



ALTMITGLIEDERVERBAND
DES KANTONSSCHÜLER SPORTCLUB
CHUR

Mitteilung

Nr. 161

Juni 2003

**In dieser Nummer:
Berichte der
Aktivitas
2002/2003**



Adressen: Vorstand AMV/ KSC

Präsident:	Corsin Bühler v/o Simplex Via Quadras 17 7013 Domat/Ems	Telefon P 081 633 36 58 G 081 258 31 81 corsin.buehler@coopbank.ch
Kassier:	Alois Marty v/o Shake Niederfeld 19 8932 Mettmenstetten	Telefon P 01 767 13 45 G 01 625 35 97 alois.marty@bluewin.ch
Aktuar:	Kai Hinrichsen v/o Göpf Bondastr. 58 7000 Chur	Telefon P 081 252 01 28 kai.hin@freesurf.ch
Mitteilungs- redaktor	Georg Weisstanner v/o Lampi Giacomettistr. 89 7000 Chur	Telefon P 081 353 19 35 G 079 571 27 49
Mitglieder- betreuung:	Andri Mengiardi v/o Mim Metzgergasse 1 1700 Fribourg	Telefon P 076 370 02 07 m_i_m@gmx.ch
Pressechef (inkl. Website):	Thomas Audétat v/o Rasurex Plantaweg 22 7000 Chur	Telefon P 081353 34 61 G 022 310 20 65 audetat.tom@bluewin.ch
Beisitzer:	Reto Annen v/o Plutt Wiesentalstr. 154 7000 Chur	Telefon P 081 353 41 42 plutt@gmx.ch
	Curdin Derungs v/o Mäxäm Via Crusch 26 7013 Domat/Ems	Telefon P 078 656 68 72 derungs_curdin@gmx.ch
KSC-Präsident:	Remo Giger v/o Limbo Im Baumgarten 12 7000 Chur	Telefon P 081 284 80 70 076 456 36 63 limbo_ksc@gmx.ch remogiger@hotmail.com

Impressum

Mitteilungs-Nr.	161, Juni 2003 / Auflage 300
Redaktion	Georg Weisstanner v/o Lampi
Druck	z-satz Chur, Copydruck Altstadt
Titelbild	Quaderschulhaus (Foto R.K. Zschaler)

Hallo Altmitglieder und Aktivitas des KSC Chur

Am Freitag, **13. Juni 2003** findet die

Jahreshauptversammlung

des KSC Chur statt. Wie gewohnt nach dem Training
um 21.00 Uhr im Keller des Hotels Drei Könige!

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Jahresbericht KSC
3. Kassabericht KSC
4. Wahlen
5. Jahresbeitrag/Budget
6. Varia und Umfrage

Es ist gut möglich, dass noch Traktanden dazu kommen. Anträge bitte bis 31. Mai mir zukommen lassen.

Mit blau-rotem Fahnengruss
Remo Giger v/o Limbo

Daten Churer-Stamm

Freitag, 6. Juni 03	Freitag, 5. September 03
Freitag, 4. Juli 03	Freitag, 3. Oktober 03
Freitag, 1. August 03	Freitag, 7. November 03

Zürcher Stamm

Auch im Jahre 2003 treffen wir uns regelmässig zum Stamm, und zwar am *zweiten Donnerstag* des Monats ab *20.00 Uhr im Restaurant Gotthard, Tessinerplatz b. Bahnhof Enge.*

12. Juni	10. Juli	14. August	11. September
9. Oktober	13. November	11. Dezember	

Martinigans: 8. November in Zürich
Fondue-Lunch: 18. Dezember

Hans Schmid, Rütistrasse 22a, 8134 Adliswil
Tel. P: 01 710 17 34, Tel G: 01 445 38 08
e-mail: hans.j.schmid@bluewin.ch

Basler Stamm

Der Basler Stamm findet weiterhin im Restaurant Löwenzorn, Gemsweg 2 (beim Marktplatz) in Basel statt und zwar gemäss Beschluss anlässlich der Stammsitzung vom 25.9.02 weiterhin am Dienstag, ab 19.30 Uhr:

Dienstag, 3. Juni 2003, Dienstag, 23. September 2003, **vorgängig 18.30 Uhr fakultatives Nachtessen***) mit Festlegung der Basler Stamm-Daten für das Jahr 2004, Dienstag, 18. November 2003

Mit blau-rotem Farbengruss

Guido Casty v/o Tübli

E-Mail: g.c.casty@bluewin.ch

Tel. P.: 061 481 76 93

*) bitte Anmeldung bei Guido Casty v/o Tübli wegen Tischreservation.

Jahresbeitrag 2003

Anlässlich der letzten GV wurde beschlossen,

- den **Jahresbeitrag** mit **Fr. 50.–** beizubehalten.

Besten Dank an alle, die den Jahresbeitrag 2003 bald mit beigelegtem Einzahlungsschein überweisen. Weiterhin sind 2 Arten von Spenden möglich (und erwünscht): eine für den AMV und ebenfalls oder zusätzlich für die Aktivitas. Wenn keine Angaben vorhanden sind, nehme ich an, dass sie für den AMV bestimmt ist.

AH's im Rentenalter, Jahrgang 1938 und älter, sind von der Beitragspflicht befreit. Ihre Einzahlungen, wie auch Einzahlungen von «Lebenslänglichen», Ehrenmitglieder und Spielern, werden als Spenden verbucht, wenn nicht anders deklariert.

Adressänderungen sollten mir laufend mitgeteilt werden, auf dass die Mitteilungen auch korrekt zugestellt werden können.

Besten Dank

Euer Kassier A. Marty v/o Shake

Vorstandssitzungen des AMV am 18. Januar und 12. April 2003

Konstituierung des Vorstandes

Präsident	Simplex
Kassier	Shake
Aktuar	Göpf
Mitteilungen	Lampi
Mitgliederbetreuung (MSC)	Mim
Pressechef (inkl. Website)	Rasurex
Beisitzer	Plutt und Mäxäm

Anlässe 2003

Golf-Schnupperkurs (Simplex), 21. Juni 2003, Golfplatz, Domat/Ems
BF-Fussballturnier (Mäxäm), 30. August 2003, Sportplatz Sand, Chur
Schlagerparade (Plutt & Simplex), 27. September 2003, Chur
Kegelabend (Mim), 18. Oktober 2003, Chur
GV-AMV 29. November 2003, Hotel Drei Könige, Chur
weitere Anlässe siehe Zürcher-Stamm.

Stand Home-Page AMV/KSC

Neuer Verantwortlicher für den Bereich AMV der Homepage ist Rasurex. Alle Aktualisierungen laufen in Zukunft über ihn. Simplex macht an dieser Sitzung aktuelle Fotos aller anwesenden Vorstandsmitglieder.

Aktivitas (Orientierung KSC)

Limbo berichtet, dass die Unihockey-Saison erfolgreich zu Ende gegangen ist. Ein Problem, welches sich in der nächsten Saison zu stellen scheint, ist, dass lediglich noch vier Mitglieder des KSC an der Kantonsschule sind. Als Lösungsversuch für diesen Mitgliederengpass organisiert der KSC zum einen am 17. Mai 2003 ein Unihockeyturnier für die 1.–4. Klassen der Kantonsschule. Zum anderen wird im Herbst eine Briefaktion lanciert, in welcher sämtliche Schüler der unteren Klassen angeschrieben und zu einem Training des KSC eingeladen werden. In der nächsten Saison stellt der KSC zudem wegen der bereits erwähnten Mitgliedersituation lediglich noch eine 4.-Liga Mannschaft.

Trainingslager in Disentis

Insgesamt nahmen 23 KSCer daran teil, einige sind aber bereits am Samstag wieder abgereist. Die abgehaltene Sitzung war ein tolles Erlebnis. Um neue Mitglieder anzuwerben, wird der KSC Briefe an alle 2. und 3. Gym-Schüler verschicken. Mäxäm wird Limbo beim Verfassen der Briefe unterstützen. Der AMV übernimmt die Versandkosten.

Golfplausch in Domat/Ems, Samstag, 21. Juni 2003

Beginn ab 11.00 Uhr beim Clubhaus. Anmeldungen sind per sofort zu richten an Corsin Bühler v/o Simplex unter corsin.buehler@bankcoop.ch (Der Golfplausch findet nur statt, wenn mindestens 10 Personen sich angemeldet haben).

Ablauf: Vorstellung des Golfclubs Domat/Ems durch Director Seppi Jörg (ca. 10 Min.), anschliessend Golfen auf Driving Range mit Golf-Lehrer: mind. 1 Stunde! Für Werkzeug, sprich Golfschläger und Bälle ist gesorgt! Nach dem Golfplausch kann im Golfrestaurant gegessen und/oder getrunken werden! Alles weitere unter:

<http://www.swissgolfnetwork.ch/UserClubMain.asp?CLUBID=410042>

Bierfamilien-Fussballturnier

Ort: San Siro Sand, Chur

Datum: 30. August 2003

Turnierbeginn: 12:00 Uhr

Gemeinsames Nachtessen: 20:30 Uhr

Spielmodus: Am Bierfamilien-Fussballturnier dauert jede Partie 2 x 20 Minuten mit einer 5minütigen Pause zwischen den einzelnen Spielen. Das Turnierreglement besagt, dass bei Punktgleichstand nur die Direktbegegnung gewertet wird – bei Unentschieden wird der Sieger per Penaltyschiessen ermittelt.

Anmeldung bis spätestens 30. August 2003 an:

Curdin Derungs v/o Mäxäm, derungs_curdin@gmx.ch oder 078 656 68 72

Saisonbericht des KSC Chur 2002/2003

Auch diese Saison bestritten wir mit zwei Mannschaften. Allerdings wurde das Juniorenteam neu für die vierte Liga angemeldet, da die meisten Spieler zu alt waren für die Juniorenliga. In der neuen Liga waren wir dann ein eher junges Team, wurde doch teils gegen Familienväter gespielt. Dies beeindruckte uns allerdings nur geringfügig, wenn überhaupt. So dominierten wir anfänglich die Liga ziemlich. In mehr als die Hälfte der Spiele startete der KSC als Tabellenführer. Erst in den beiden Spielen nach der Fasnacht gegen die direkten Verfolger ging

die Tabellenführung verloren. Am Ende belegten wir punktgleich mit Herisau den zweiten Rang. Auf Grund des schlechteren Torverhältnisses wurden wir aber als Dritte klassiert. Insgesamt gewannen wir zwölf von 18 Partien, erkämpften drei Unentschieden und mussten vier Mal das Feld als Verlierer verlassen.

Die andere Mannschaft nahm die zweite Saison in der dritten Liga in Angriff. Topmotiviert durch den letztjährigen Klassenerhalt wurde nun ein mittlerer Tabellenrang angestrebt. Mit viel Kampf wurde dieses Ziel schliesslich auch verdient erreicht. Wir landeten nach sieben Siegen und elf Niederlagen auf dem sechsten Rang.

Neben diesen sportlichen Erfolgen war natürlich auch im gesellschaftlichen Bereich einiges los. Anlässe wie der Schlittelpausch, die Sitzungen, das Trainingslager in Disentis oder der Neujahrs-Eishockeymatch wurden mit Freude besucht. Leider fand das Fussballturnier diese Saison nicht statt. Umso mehr freuen wir uns natürlich auf das nächste Turnier.

Momentan besteht die Aktivitas aus 18 Aktiven plus ein paar Altherren, welche nicht nur an den Sitzungen Schwung in den KSC bringen. Da dieses Jahr zwei im KSC sehr gut besetzte Jahrgänge die Kantonsschule abschliessen, sind nächstes Jahr von den momentan Aktiven nur noch vier in der Kantonsschule. Wir werden deshalb nur noch eine Mannschaft anmelden, welche in der vierten Liga kämpfen wird. Diesen Mitgliederengpass versuchten wir schon mit Klassenbesuchen im letzten Jahr und vielen Plakaten zu überwinden. Unser grosser Aufwand trug bisher leider keine Früchte. Die nächsten Aktionen bezüglich Mitgliederwerbung werden ein Unihockeyturnier für die erste bis vierte Klasse und ein Brief nach Hause sein.

Im September trat Mattia Regi v/o Cheero nach gut zwei Jahren als Präsident zurück. Seine Position übernahm Remo Giger v/o Limbo. Neu in den Burschenstall aufgenommen wurden Remo Giger v/o Limbo und Ulisses Joos v/o Giks. Von der Hockey-Sektion wurden Nico Russi v/o Tonk und Thomas Müller v/o Honky getauft.

Nach dieser tollen und erfolgreichen Saison hoffe ich momentan vor allem auf junge Neumitglieder und freue mich natürlich auf die neue Saison.

Mit blau-rotem Farbengruss
Remo Giger v/o Limbo

Kaleidoskop

Unser AM Johannes Jäger v/o Füllmi hat in Belgien geheiratet. Anhand der E-Mails zwischen Mim und Simplex heisst seine Angetraute Hilde.

*

Und wieder haben wir einige Juristen mehr im AMV. Folgende AM haben das Lizentiat erworben:

Uni Zürich: Linus Cantieni v/o Schiiba
Uni Bern: Alain Dupont v/o Gagel und Roman Dajan v/o Ciloc
Uni Fribourg: Andri Mengiardi v/o Mim, Reto Annen v/o Plutt und Corsin Derungs v/o Schlöfli.

*

Thomas Audétat v/o Rasurex hat im Kanton Bern die Prüfung zum Fürsprecher erfolgreich bestanden.

Totentafel

Am 3. März 2003 ist unser Ehrenmitglied Rudolf Mangold v/o Apoll gestorben. Apoll, Jahrgang 1918, war Mitte der 30er Jahre aktiv. Im Jahre 1936, als der KFC das Jubiläum seines 25-jährigen Bestehens feierte, stand er als Präsident an der Spitze des KFC. Der Schreibende lernte Apoll im Jahr 1951 kennen, als der AMV/KSC-Stamm in der Eiche seinen Anfang nahm. Rudolf Mangold gehörte zu den regelmässigen Stammgängern. Als ich 1952 von K. Laely v/o Puck als Kassier in den AMV-Vorstand geholt wurde, gehörte auch Apoll diesem an. 1954 stand das 150-Jahr-Jubiläum der Bündner Kantonschule an und der damalige Vorstand durfte im Auftrag des AMV unseren Stammtisch beschaffen und die ersten 3–4 Reihen Mitglieder-Vulgos einschneiden lassen. Apoll nahm damals auch fleissig an den Anlässen vom AMV und KSC teil. Einige Male lud er uns nach Sitzungen und Kneipen zum Schlummerbecher zu sich nach Hause ein. Seine Gemahlin mahnte uns Junge dann, uns nicht zu sehr dem Alkohol zu widmen. Nach dem Umzug des Stammes ins Weisse Kreuz sah man Apoll immer seltener am Stamm. Er nahm noch an der GV des AMV teil. Später zog er sich ganz zurück. Beim Durchblättern der Protokolle der letzten 20 Jahre fehlte sein Name in der Präsenzliste. Apoll war eine markante Persönlichkeit in Chur und wenn man ihn auf der Strasse traf, hatte er immer Zeit, um einige Worte zu wechseln und sich nach dem AMV und KSC zu erkundigen. Wir werden unser Ehrenmitglied Rudolf Mangold v/o Apoll in guter Erinnerung behalten.

GW/Lampi, Red. Mitteilungen

Tübli Cup 2003

Der Tübli Cup war auch dieses Jahr DER legendäre Anlass. Unihockey auf einem Niveau bei dem selbst dem härtesten Schweden Freudentränen in den Augen stehen! Auch dieses Jahr fanden sich Altherren, Aktivitas und dazu natürlich Familie, Freunde etc. in der alterwürdigen Halle in der Sportanlage Sand ein. Schon früh diskutierte man über die Teams, wer ist wohl am stärksten... Zusätzlich musste man noch ein wenig umstellen, weil manche Anmeldungen untergingen. Hier die diesjährigen Mannschaften:

Die Teams

<i>Litz</i>	<i>Limbo</i>	<i>Larpo</i>
Jürg	Ticiolina	Huba
Naas	Küngel	Straps
Nicole	Flurin	Kathrin
Selina	Pazzo	Hässig
Suzy		
<i>Sokka</i>	<i>Sörfy</i>	<i>Cheero</i>
Wuli	Staibock	Gagel
Mirco	Sahra	Simplex
Carlo	Meena	Nadina
Höörli	Mim	Schwepo
	Mäxäm	Nit

Die Einspielerunde

Litz	-	Limbo	1	-	2
Sokka	-	Sörfy	3	-	3
Limbo	-	Larpo	4	-	5
Sokka	-	Cheero	3	-	3
Litz	-	Larpo	2	-	3
Sörfy	-	Cheero	4	-	4

Tabelle nach der Einspielerunde

Rang	Team	S	U	N	Tore	Punkte
A 1.	Larpo	2	0	0	8-6	4
A 2.	Limbo	1	0	1	6-6	2
A 3.	Litz	0	0	2	3-5	0
B 1.	Cheero	0	2	0	7-7	2
(Team Cheero gewann das Penaltyschiessen um den 1. Platz)						
B 2.	Sörfy	0	2	0	7-7	2
B 3.	Sokka	0	2	0	6-6	2

Die 1. Runde war noch nicht entscheidend, da noch alle Teams weiterkamen. Es ging darum, die Gruppen für die Vorrunde zu ermitteln und sich einzuspielen. Dennoch bewiesen die Teams grossen Kampfgeist und Einsatz. Die Gruppe B schaffte es, in allen drei Partien unentschieden zu spielen. Somit musste erst die Anzahl geschossener Tore entscheiden und danach ein Penaltyschiessen.

Die Vorrunde

Larpo - Sörfy 3 - 3
 Cheero - Limbo 6 - 4
 Sörfy - Litz 1 - 1
 Limbo - Sokka 2 - 2
 Larpo - Litz 1 - 3
 Cheero - Sokka 4 - 2

Tabelle nach der Vorrunde

Rang	Team	S	U	N	Tore	Punkte
C 1.	Litz	1	1	0	4-2	3
C 2.	Sörfy	0	2	0	4-4	2
C 3.	Larpo	0	1	1	4-6	1
D 1.	Cheero	2	0	0	10-6	4
D 2.	Limbo	0	1	1	6-8	1
D 3.	Sokka	0	1	1	4-6	1

Die Vorrunde brachte die ersten Entscheidungen, die Teams von Larpo und von Sokka schieden aus und konnten nur noch um den 5. Platz spielen. Die Entscheidung in der Gruppe D war hauchdünn, nur wegen der Anzahl erzielter Tore kam das Team Limbo weiter. Man begann zu diskutieren, wer wohl die Halbfinals gewinnen würde, eines der noch ungeschlagenen Teams Cheero oder Sörfy? Oder wird Litz seinen letztjährigen Titel verteidigen können? Doch erst wurde noch das Spiel um den 5. Platz ausgetragen.

Larpo - Sokka 2 - 3

Das Team von Sokka konnte sich in diesem knappen Spiel den 5. Platz sichern. Das Team von Larpo, das seine ersten beiden Spiele gewann, konnte seine anfängliche Stärke nicht mehr zeigen. Als nächstes folgten die beiden Halbfinals

Die Halbfinals

Litz - Limbo 3 - 2
 Cheero - Sörfy 1 - 2

Beide Teams spielten zum zweiten Mal gegeneinander. In der Vorrunde hatte das Team von Limbo gewonnen, doch sie wurden ihrer Favoritenrolle nicht gerecht,

der Titelverteidiger zog auch dieses Jahr ins Finale ein. Im zweiten Halbfinal standen sich zwei Teams entgegen, die bisher noch nicht verloren hatten. Doch einer musste nun verlieren. Die bisher souverän spielende Gruppe von Cheero konnte lange mithalten, doch schlussendlich gewannen die Mannen um Sörfy. Für die Verlierer dieser Runde stand der Kampf um den 3. Platz bevor.

Der kleine Final

Limbo - Cheero 2 - 4

Ein Duell des aktuellen Präsidenten gegen seinen Vorgänger. In der Einspielerunde hatte das Team von Cheero gewonnen. Und auch im kleinen Finale durfte sich das Team von Cheero als Sieger feiern lassen. Der 3. Rang war der Lohn dieses Sieges

Das grosse Finale

Litz - Sörfy 1 - 4

Ein grosses Spektakel stand bevor. Der Titelverteidiger gegen das noch ungeschlagene Team von Sörfy. Im einen Team die jungen Wilden um Litz (er selber, Naas, Suzy, Jürg, Nicole und Selina), im anderen Team gestandene Veteranen (Sörfy, Mim, Mäxäm) und eine starke Ergänzung (Staibock, Sahra, Meena). Die jungen Wilden kämpften aufopferungsvoll und zeigten grosses sportliches Können. Doch gegen die Souveränität und die Erfahrung der Alten Garde hatten sie einen schweren Stand. Das Team von Sörfy konnte das Spiel und das Turnier für sich entscheiden. Letztendlich auf eindruckliche Weise, ohne eine einzige Niederlage.

Und abschliessend noch die Rangliste

1. Sörfy
2. Litz
3. Cheero
4. Limbo
5. Sokka
6. Larpo

Das diesjährige Turnier war wieder ein sportliches Highlight! Einzig das Bierfamilien Fussballturnier könnte diesem Spektakel noch ernsthaft Konkurrenz machen! Möge der Sieger seine Stärke bewahren und nächstes Jahr die Titelverteidigung in Angriff nehmen können. Möge er sich in den Teller gravieren lassen und somit unsere Ahnen an unseren Erinnerungen teilhaben lassen!

Silvio Peng v/o Höörli

KSC Cup 2003

Am Samstag, 17.5.03 organisierte der KSC ein Unihockeyturnier für die erste bis vierte Klasse der Kantonsschule. So konnten wir direkt unihockeybegeisterte Jungs ansprechen und den Namen KSC Chur verbreiten. Unsere Werbung für das Turnier fruchtete allerdings nicht ganz wunschgemäss und es nahmen lediglich sechs Mannschaften teil: Drei Mannschaften aus der 2. Klasse, zwei Mannschaften mit Erstklässlern und ein Team mit Dritt- und Viertklässlern. Eine Mannschaft bestand aus sieben Spielern, davon mindestens zwei Frauen. Zu gewinnen gab es tolle Preise wie Körbe mit Spaghettiplausch oder einen Pizzagutschein für das ganze Team.

In den anfänglichen Gruppenspielen setzten sich die Favoritenmannschaften erwartungsgemäss durch. Danach wurden die gewonnenen Punkte halbiert und in einer Zwischenrunde die Halbfinalteilnehmer ausgespielt. Dieses System bewährte sich erfreulich, konnten doch auch die Hurricans, eine Mannschaft der Erstklässler, die Halbfinals erreichen. Nicht nur das: Sie qualifizierten sich sogar für den Final. Der Gegner im Final waren erwartungsgemäss die Künzlers mit den Dritt- und Viertklässlern. In einem spannenden Match setzten sich die Künzlers dann doch mit 3:2 Toren durch und gewannen so die erste Ausgabe des KSC Cups. Gratulation dazu! In einem kleinen Final und einem Spiel um Platz 5 wurden die weiteren Platzierungen ausgespielt.

Am Schluss ergab sich folgende Tabelle:

1. Künzlers (3./4. Klasse)
2. Hurricans (1. Klasse)
3. Anti-A.K.-Team (2. Klasse)
4. Blödi Gselle (2. Klasse)
5. Hefewürfali (1. Klasse)
6. Die Gruftis (2. Klasse)

Neben all dem bot der KSC noch einen Einzelwettbewerb mit Slalomlauf und Torwandschiessen an. Auch hierfür konnten sich viele begeistern und damit super Preise gewinnen.

Bei den Damen setzte sich Sophie Reinhart vom Team Blödi Gselle durch. Den Preis bei den Herren räumte Matthias Ragoth vom Anti-A.K.-Team ab. Gratulation an die beiden.

Ob der grosse Aufwand mit ein paar neuen Mitglieder belohnt wird, werden wir sehen. So oder so war es eine gelungenes Turnier und wir freuen uns auf den KSC Cup 2004.

Remo Giger v/o Limbo